

Auszug

aus dem Protokoll der Sitzung des Rates der Stadt Wedel vom 30.06.2022

Top 9.4.3 sonstige öffentliche Anfragen

Frau Drewes berichtet über einen Zeitungsartikel zum Gründerzentrum im Kreis Pinneberg. In diesem Bericht wurde Wedel mit keinem Wort erwähnt. Sie fragt daher, wie das sein kann, da es zunächst hieß, dass Wedel großes Interesse daran hätte.

Herr Kissig erläutert, dass es derzeit noch um das Verfahren zur Auswahl eines Standortes und noch nicht um eine Entscheidung gehe.

Die Verwaltung ergänzt, dass die Presse in Wedel nicht angefragt habe. Die Stadt habe daher nun eine Pressemitteilung herausgegeben.

Frau Koschorrek erkundigt sich, warum es bei der Nachbesetzung der Fachdienstleitung für den Bereich Bildung-, Kultur-, und Sport zu Problemen komme. Es wird erläutert, dass die Gehaltsstruktur im öffentlichen Dienst vor allem für Führungskräfte nicht attraktiv genug sei. Gerade auf dieser Position gebe es eine große Leitungsspanne. Es werde jedoch alles Mögliche getan, um die Stelle nachzubersetzen.

In diesem Zusammenhang bittet Herr Kissig darum, mit dem nächsten Personalbericht Lösungswege aufzuzeigen, wie mit der Fluktuation und der Personalsituation in Zukunft verfahren werden könne. Es sollte ebenso mehr über Outsourcen von Aufgaben und externe Beauftragung nachgedacht werden.

Frau Keck fragt in Bezug auf die steigenden Energiepreise, ob und wie sich die Stadt darauf einstelle, um dem steigenden Beratungsbedarf für Bürger abzuhelpen und ob es eigene Energiesparmodelle für die städtischen Immobilien gebe.

Nach der Behandlung der Anfragen bedankt sich der Stadtpräsident bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.